

	Klasse 9	
Kernlehrplan	Thema: Köpfe/ Gesichter	
	Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Inhaltliche Schwerpunkte:	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum Bezug, Proportion) ➤ Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungsspuren und Materialkombinationen) 	
	Produktion Schüler:innen	Rezeption Schüler:innen
<ul style="list-style-type: none"> • gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren, • realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen, • erproben und gestalten plastisch-räumliche Bildlösungen durch den gezielten Einsatz von Formeigenschaften (Deformation, Formausrichtungen) und Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste), • beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge, 		<ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen, • untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/Assemblagen/Montagen, • analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten,
Mögliche gestalterische Umsetzung: gezeichnete Selbstportraits, Rastervergrößerungen von Gesichtern, Köpfe bauen aus unterschiedlichen Materialien, Veränderung von Gesichtern etc. ...;		

	Klasse 9	
Kernlehrplan	Thema: Räumliche Illusionen	
	Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), körper- und Raum illusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) ➤ Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), ➤ Farbe: Farbwahl, Farbbeziehungen (Farbverwandtschaften, -kontraste), Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) 	
	Produktion Schüler:innen	Rezeption Schüler:innen
	<ul style="list-style-type: none"> • erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) – auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen – als Mittel der gezielten Bild aussage, • entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei Fluchtpunktperspektive, Farb- und Modellierung), • realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen, • erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität, • realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen. 	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen, • analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht- und Schatten- Modellierung), • analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten, • erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen, analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen.
Mögliche gestalterische Umsetzung: Grundlagen perspektivischer Darstellung (Parallel- und Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive), Raumdarstellung, Stadtlandschaft, Landschaftsdarstellungen mit Tiefenwirkung, Bezug auf Werke von Escher, Piranesi etc. ...		

	Klasse 9	
Kernlehrplan	Thema: Landschaft und Romantik	
	Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Inhaltliche Schwerpunkte:	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), ➤ adressatenbezogene Formen des Präsentierens personale/soziokulturelle Bedingungen: biografische Einflüsse auf Gestaltungen soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen 	
	Produktion Schüler:innen	Rezeption Schüler:innen
<ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und beurteilen Bilder durch planvolles Aufgreifen ästhetischer Zufallsergebnisse, • entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug, • gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen, • planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension, • erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen, 	
Mögliche gestalterische Umsetzung: Diorama-Kasten, Verfremdung romantischer Bilder, naturalistische Landschaftsmalerei, Museumskasten zu Maler:innen der Romantik, Graphic Novel etc. ...; ggf. fächerübergreifend mit Deutsch;		

	Klasse 9	
Kernlehrplan	Thema: Collage: Die Welt in meinen Augen	
	Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Inhaltliche Schwerpunkte: ➤ Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend),	
	Produktion Schüler:innen	Rezeption Schüler:innen
	<ul style="list-style-type: none"> entwerfen und beurteilen Bilder durch planvolles Aufgreifen ästhetischer Zufallsergebnisse, gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip, entwickeln auf der Grundlage von Bildzitaten Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug, gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen, 	<ul style="list-style-type: none"> erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip,
Mögliche gestalterische Umsetzung: Collage (digital, Materialcollage, Assemblage) zu möglichen Themen wie „Schönheit“, Klischees, Selbstpotimierung, Träumen, Zukunft etc. ...; ggf. fächerübergreifend mit Deutsch, Philosophie etc. ... ;		

	Klasse 9	
Kernlehrplan	Thema: Farbe und Gefühl	
	Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), ➤ Zeit: Mittel der gestalterischen Organisation zeitlichen Nacheinanders (Geschwindigkeit und Rhythmisierung) ➤ Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) ➤ Farbe: Farbwahl, Farbbeziehungen (Farbverwandtschaften, -kontraste), Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) 	
	Produktion Schüler:innen	Rezeption Schüler:innen
	<ul style="list-style-type: none"> • erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) – auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen – als Mittel der gezielten Bild aussage, • erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung, • beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge, • erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität, • realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen. 	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen, • bewerten Gestaltungen und ihre Wirkungen im Hinblick auf die Darstellung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung), • erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen, • analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen.
Mögliche gestalterische Umsetzung: Expressives Malen, z.B. nach Musik, nach haptischen Empfindungen, Klang-Farben-Formen-Park, Action-Painting, großformatige Malerei etc. ...;		